Die Lions-Kalender sind heiß begehrt

Von Julia Anderton

WIESBADEN. Wenn sich massenweise Menschen an einem Samstag in der Wiesbadener Fußgängerzone die Beine in den Bauch stehen, gibt es nur einen Grund: Der limitierte Adventskalender des Lions Club Wiesbaden Kochbrunnen wird verkauft. „Ich stehe seit 8.30 Uhr hier“, berichtet ein Wiesbadener. Letztes Jahr hat er es verpasst: „Und das wird mir diesmal auf keinen Fall passieren!“ Die Erste in der Schlange ist Cornelia Krüger, sie kauft den Lions-Adventskalender seit über 20 Jahren: „Und ich habe vor, etwas zu gewinnen“, lacht sie. Eine Frankfurterin hat sich spontan angestellt: „Wenn so viele Leute freiwillig warten, muss es etwas Besonderes sein!“

Und das ist der beliebte Lions-Adventskalender zweifellos. Nicht nur, weil er mit Preisen im Gesamtwert von 80.000 Euro aufwartet: Der Verkaufserlös von fünf Euro pro Stück kommt der Kurier-Benefizaktion „ihnen leuchtet ein Licht“ zugute.

Am Montag, 16. November, gibt es eine zweite (und letzte) Chance: Ab 10 Uhr werden vor dem Pressehaus in der Langgasse die letzten Exemplare verkauft, solange der Vorrat reicht (limitiert auf vier Stück pro Person; nur Barzahlung, Kaufpreis bitte möglichst passend).



Wartende Fans in der Kirchgasse: Wer einen Lions-Adventskalender haben möchte, braucht Geduld. Foto: Julia Anderton